

Ressort: Vermischtes

UN-Bericht: Über 130 Zivilisten bei Luftangriffen im Jemen getötet

Genf, 19.12.2017, 16:11 Uhr

GDN - Im Jemen sind innerhalb von elf Tagen über 130 Zivilisten bei Luftangriffen getötet worden. Das teilte Rupert Colville, der Sprecher des UNHCHR, am Dienstag in Genf mit.

Die Luftangriffe fanden in der Zeit vom 6. bis 16. Dezember in mehreren jemenitischen Provinzen statt. "Wir fordern alle Konfliktparteien auf, ihre Verpflichtungen im Rahmen des humanitären Völkerrechts einzuhalten", sagte Colville. "Sie sollten alle möglichen Vorkehrungen treffen, um die Auswirkungen von Gewalt auf die Zivilbevölkerung zu vermeiden und auf jeden Fall zu minimieren", so Colville weiter. Seit März 2015 hat das UN-Menschenrechtsbüro insgesamt 5.558 getötete Zivilisten und 9.065 verletzte Bürger dokumentiert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99506/un-bericht-ueber-130-zivilisten-bei-luftangriffen-im-jemen-getoetet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619